

Herren Bezirksklasse B Gruppe 8 UAO Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TSV 1863 Schwabmünchen IV : TSV Klosterlechfeld
Samstag, 15.10.2022, 14:00 Uhr

TSV 1863 Schwabmünchen IV stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 8 UAO Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) auf

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des TSV 1863 Schwabmünchen IV im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 8 UAO Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) gegen den TSV Klosterlechfeld beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Samstag mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 27:12 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Deutschenbaur und Haupeltshofer die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Kaum Chancen ließen Deutschenbaur / Haupeltshofer bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Hirschmiller / Beck. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Fischer / Steinborn und Jung / Witz, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Markus Deutschenbaur die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Christoph Haupeltshofer konnte im Spiel gegen Reinhard Jung einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Anschließend ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Eher wenig Gegenwehr bekam Yannick Fischer beim 3:0 von Helmut Witz. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Thomas Steinborn seinem Gegner Joachim Becke letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1863 Schwabmünchen IV und des TSV Klosterlechfeld. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Markus Deutschenbaur gegen Reinhard Jung bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Markus Deutschenbaur zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Was ein Spielverlauf! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Beim folgenden 3:0 gegen Florian Hirschmiller fand Christoph Haupeltshofer von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Yannick Fischer hatte im Match gegen Joachim Becke am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Thomas Steinborn die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV 1863 Schwabmünchen IV nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die SpVgg Langerringen II am 21.10.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TSV Klosterlechfeld wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 21.10.2022 gegen den FSV Großaitingen IV erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

TSV 1863 Schwabmünchen IV

Doppel: Deutschenbaur / Haupeltshofer 1:0, Fischer / Steinborn 0:1

Einzel: M. Deutschenbaur 2:0, C. Haupeltshofer 2:0, Y. Fischer 2:0, T. Steinborn 1:1

TSV Klosterlechfeld

Doppel: Hirschmiller / Becke 0:1, Jung / Witz 1:0

Einzel: R. Jung 0:2, F. Hirschmiller 0:2, J. Becke 1:1, H. Witz 0:2